

Die Blicke der Anderen

Ich war nie mit meinem Aussehen besonders zufrieden. Entweder ich war zu dick, wenn ich nicht zu dick war, dann war ich zu hässlich. So hab ich mich leider schon sehr früh gefühlt. Ich glaube angefangen hat das mit zehn. Da kamen mir die ersten ernsthaften Zweifel, ob mich jemand schön finden könnte. Absurd oder? Mit zehn hätte ich lieber darüber nachdenken sollen, was ich mir zum nächsten Geburtstag wünsche. Aber ich dachte schon daran, dass ich irgendwie nicht so schmal und zart war wie die meisten. Dass ich deshalb auch bei den Jungs nicht so super ankam. Das war natürlich Quatsch und es hätte mir vollkommen egal sein müssen. Aber das war es nicht.

Was mich immer verunsicherte waren die Blicke der anderen. Ich konnte das nie richtig deuten. Schauten sie mich wirklich so eindringlich verurteilend an oder schauten sie mich einfach nur an? Dachten sie sich dabei, wie schrecklich dick ich war oder dachten sie sich gar nichts dabei. Vielleicht bildete ich mir da auch vieles ein, aber diese Blicke... Das habe ich noch heute. Ja ich bin kein Spargeltarzan, aber denkt die Kassiererin wirklich darüber nach, wie gesund oder ungesund ich einkaufe oder interessiert es sie überhaupt nicht? Bei den Mengen an Kunden war es ihr vermutlich völlig latte, aber ich konnte nicht anders. Ich kaufte manchmal extra noch einen Salat oder irgendetwas gesundes zusätzlich zu dem normalen Einkauf, nur damit irgendwelche fremden Menschen nicht schlecht von mir dachten.

Ich wollte doch immer nur für irgendwen attraktiv sein. Irgendwen der nicht völlig verzweifelt alles toll findet, was nicht kreischend vor ihm davonläuft.

Also aß ich weniger. Und weniger. Und weniger. Ich wurde dünner, aber irgendwie sah meine Figur immernoch anders aus. Immernoch breiter als die anderen. Außerdem war da ja auch noch mein Gesicht. Das gefiel mir sowieso nie. Und das konnte ich mir ja leider nicht weg hungern.

Ich wünschte die Blicke der anderen wären weniger schmerzhaft gewesen. Ich wünschte ich hätte sie ignorieren können. Aber ich konnte nicht.

© **Menshenblind**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)